

# SEEBLICK

I KW 19, 08.05.2013 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Gemeinden & Parteien

## Ein grosser Moment für die Region

Das Eissportzentrum Oberthurgau (EZO) in Romanshorn ist seit 1. Mai im Besitz der Standortgemeinde. Der Betrieb wird von verschiedenen Oberthurgauer Gemeinden mitgetragen. An der offiziellen Schlüsselübergabe nahmen Vertreter aus den am Betrieb beteiligten Gemeinden teil.

Die aufgrund einer Petition über mehrere Jahre unter Führung der Regionalplanungsgruppe erarbeitete Übernahme des Eissportzentrums EZO Romanshorn durch die öffentliche Hand erfuhr mit der Zustimmung des Romanshorer Stimmvolkes am 15. April 2012 den entscheidenden Durchbruch. Die darauf erfolgten finanziellen Zusagen verschiedener Oberthurgauer Gemeinden sichern den eissportlichen Betrieb. Damit wurde ein wichtiges Zeichen für die regionale Zusammenarbeit und Entwicklung gesetzt. Der Betrieb wird weiterhin von der EZO AG geführt, welche über Jahre bewiesen hat, dass sie dies erfolgreich kann.

### Ziel erreicht

Zwei Stunden, nachdem Richard Stäheli, Delegierter des EZO-Verwaltungsrates, und Gemeindeammann David H. Bon am 30. April 2013 auf dem Grundbuchamt Romanshorn die Eigentumsübertragung mit ihrer Unterschrift offiziell besiegelt hatten, wurde der symbolische Schlüssel im EZO im Beisein



Die Eigentumsübertragung wird auf dem Grundbuchamt Romanshorn offiziell vollzogen.

von rund 40 geladenen Gästen feierlich übergeben. «Wir haben unser Ziel, dem EZO eine Zukunftsperspektive zu geben, nun erreicht. Das Eissportzentrum und alle dafür engagierten Menschen haben das auch verdient», freute sich Stephan Tobler, Präsident der Regionalplanungsgruppe. Thomas Dufner kennt im Kanton Thurgau kein vergleichbares Beispiel. «Das breit getragene Eissportzentrum wird deshalb Vorzeigecharakter haben», betonte der EZO-Verwaltungsratspräsident und sprach speziell auch der Standortgemeinde den Dank für das Engagement aus.

### Breit getragen

David H. Bon dankte den umliegenden Gemeinden für das Vertrauen und lobte Richard Stäheli für dessen Mut und Einsatz. «Er hat seine Visionen vor über 20 Jahren mit Risikobereitschaft umgesetzt.» Dass sich die Romanshorer Bevölkerung im April letzten Jahres mit 60 Prozent Ja-Stimmen so deutlich für die Übernahme der regionalen Sportstätte ausgesprochen hat, wertet David H. Bon als gute Basis für die Zukunft.

Fortsetzung auf Seite 3

**FRANZ**  
SCHMUCKSTÜCKE

Gold- und Silberankauf  
nur beim seriösen Goldschmied



Markus Franz, Goldschmied  
8590 Romanshorn · franzschmuck.ch  
ca. Fr. 34.-/42.50 per Gramm Feingold

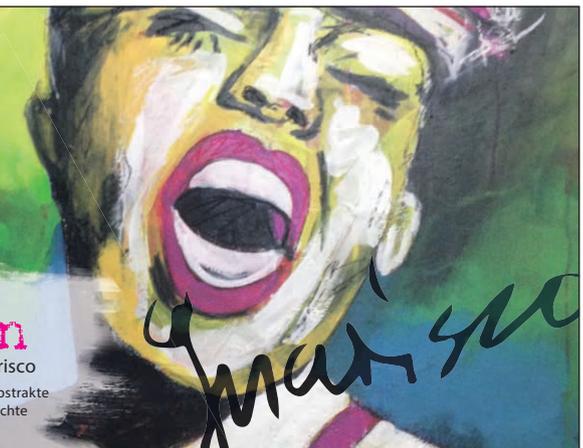
**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

20. April bis 16. August 2013  
Freie Besichtigung während  
den üblichen Öffnungszeiten.

Ströbele Kommunikation  
Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn

**Loslassen**  
Kunstaussstellung von Peter Guarisco

Der Künstler aus Frauenfeld malt farbige abstrakte  
Bilder, die durch losgelöste Momente im Lichte  
schöner Landschaften entstehen.



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50





**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

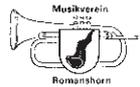
**20. April bis 16. August 2013**  
Freie Besichtigung während  
den üblichen Öffnungszeiten.

Ströbele Kommunikation  
Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn

**Loslassen**  
Kunstaussstellung von Peter Guarisco

Der Künstler aus Frauenfeld malt farbige abstrakte  
Bilder, die durch losgelöste Momente im Lichte  
schöner Landschaften entstehen.

## Jugendmusik des Musikvereins Romanshorn



**Wir freuen uns, neue Schülerinnen und Schüler auf Blech- und Holzblas-Instrumenten sowie Schlagzeug auszubilden.**

Geschulte Lehrerinnen und Lehrer sind gerne bereit, neue Schülerinnen und Schüler aufzunehmen. Anmeldungen für neue Schülerinnen und Schüler sind ab sofort möglich.

Anmeldungen nimmt der Verein sehr gerne entgegen, wir geben auch gerne Auskunft: Heini Füllemann, Präsident, Südstrasse 10, 8570 Weinfelden. Mobile 079 263 10 51, heini.fuellemann@windband.ch

Am Donnerstag, den 20. Juni 2013, um 19.00 Uhr, findet dann im grossen Saal des Mehrzweckgebäudes an der Gottfried-Keller-Strasse 6 in Romanshorn das Schülervorspiel statt. An diesem Abend werden verschiedene Instrumente vorgestellt.



Romanshorn – die Stadt am Wasser – ist eine attraktive Gemeinde mit über 10'000 Einwohnern. Romanshorn betreibt eine aktive Integrationspolitik. Da die bisherige Stelleninhaberin eine neue Herausforderung angenommen hat, suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine (n)

## Integrationsverantwortliche/n (25 %)

Zu Ihrem Aufgabenbereich gehören:

- Betreuung der Anlauf- und Koordinationsstelle
- Betreuung, Ausbildung und Einsetzung von Schlüsselpersonen/ Kulturvermittlern
- Ausarbeitung und Leitung von Integrationsprojekten
- Umsetzung von Integrationsmassnahmen in Zusammenarbeit mit vorhandenen Regelstrukturen

Wir bieten Ihnen ein interessantes und selbständiges Arbeitsgebiet im Integrationsbereich mit einem regen Kundenkontakt.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Anforderungen der Stelle. Die Integrationsstelle ist im Polyvalenten Sozialdienst der Gemeinde Romanshorn integriert.

Wir erwarten von Ihnen einen Abschluss im kaufmännischen oder Verwaltungsbereich sowie Sozialkompetenz. Ein nachgewiesenes Interesse an Migrationsfragen und eine Nähe zu sozialen Bereichen setzen wir voraus.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Polyvalenten Sozialdienstes, Christian Hug, Tel. 071 466 83 66, gerne zur Verfügung. Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung **bis 23. Mai 2013** an die Gemeindekanzlei Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn.



Romanshorn – die Stadt am Wasser – ist eine attraktive Gemeinde mit über 10'000 Einwohnern. Romanshorn betreibt eine aktive Jugendpolitik. Aufgrund eines Wechsels im Jugendtreff suchen wir per Ende Juli 2013 oder nach Vereinbarung einen/eine

## Jugendarbeiter/in (50%)

für die Jugendarbeit im Jugendtreff Romanshorn.

Zu Ihrem Tätigkeitsfeld gehören:

- Professionelle Beziehungsarbeit
- Projektarbeit inkl. -coaching
- Niederschwellige Beratungen und Triage
- Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Für diese interessanten Aufgaben bringen Sie folgende Voraussetzungen mit:

- Fachausbildung in einem Sozialbereich oder mehrjährige Berufserfahrung in der offenen Jugendarbeit
- Motivierende und akzeptierende Haltung mit klaren Grenzen
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddienst

Wir bieten Ihnen:

- Zusammenarbeit mit und Unterstützung durch die Leitung des Jugendtreffs Romanshorn
- Vernetzung innerhalb der Gemeinde
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Jugendtreffs Romanshorn, Daniel Aemisegger, Tel. 071 463 25 48 (Mi-, Do- und Fr-Nachmittag), sowie der Leiter des Polyvalenten Sozialdienstes, Christian Hug, Tel. 071 466 83 66, gerne zur Verfügung. Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung **bis 17. Mai 2013** an die Gemeindekanzlei Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn.

Gemeinden & Parteien

Fortsetzung von Seite 1

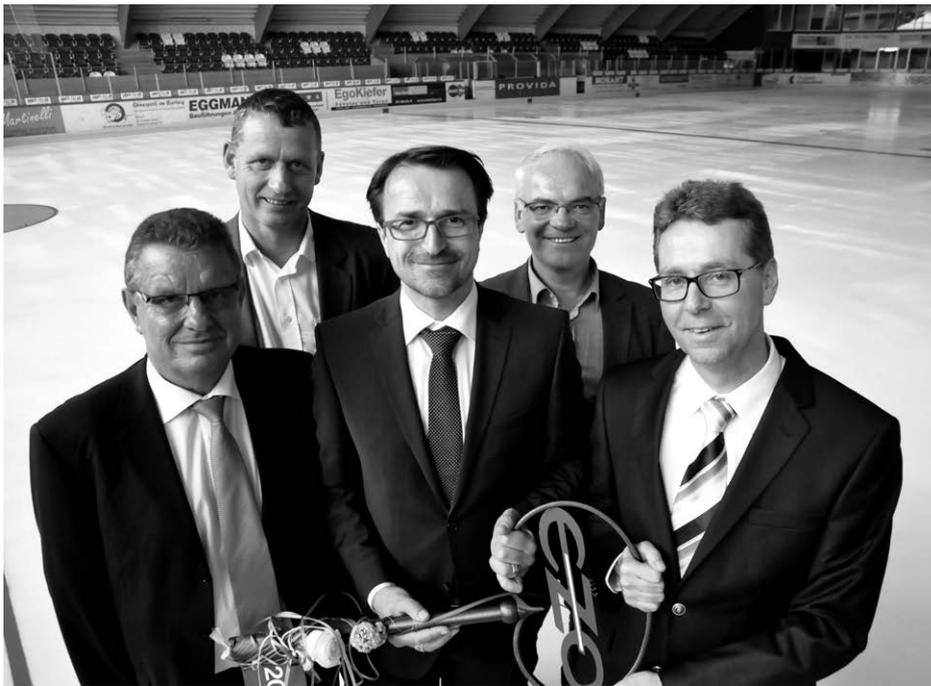
«Ein solches Projekt ist aber nur durch das Miteinander von Standortgemeinde, einer breiten Betriebsträgerschaft und professionellen Betreibern möglich», so der Gemeindegamann. Richard Stäheli bedankte sich bei allen Beteiligten und hob insbesondere das Engagement von Christa Meyenberger hervor. Die Dozwilerin hat sich kurzerhand bereit erklärt, die Betriebsbeiträge ihrer Gemeinde für die nächsten fünf Jahre zu über-

nehmen. «Ich habe mich nach dem Nein von Dozwil verpflichtet gefühlt, eine Spende in der Region und für die Region zu platzieren», begründet die Mäzenin.

**Eröffnungsfeier im Herbst**

Der Meilenstein der regionalen Sportstätte soll auch mit der Bevölkerung noch gefeiert werden. Allerdings erst dann, wenn es in der Eishalle wieder Eis gibt und die Jahreszeit passend ist. ●

Gemeindekanzlei Romanshorn



Schlüsselübergabe im EZO – Richard Stäheli, Peter Höltschi, David H. Bon, Stephan Tobler und Thomas Dufner freuen sich über den Schritt in eine neue Zukunft (von links nach rechts).

Gemeinden & Parteien

**Mitteilungen des Einwohneramtes**

**Geburten**

26. März in St. Gallen  
– Di Muro Jaden Nao, Sohn des Di Muro Massimo, von Italien und der Yasuhara Ami, von Japan

1. April in Münsterlingen  
– Duelli Elin Xezal, Tochter der Duelli Marion, von Österreich

28. April in Münsterlingen  
– Tesic Mikaela, Tochter des Tesic Mitar, von Romanshorn TG und der Asic Ana, von Serbien

**Todesfälle**

20. April in Romanshorn  
– Stadelmann Robert, geb. 26. April 1938, von Arbon TG

24. April in Münsterlingen  
– Hummel Josef, geb. 28. Februar 1929, von Romanshorn TG

27. April in Romanshorn  
– Oswald geb. Ellenberger Margaretha, geb. 17. Juni 1926, von Sommeri TG ●

Einwohneramt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Seiten ..... 1 bis 6

Wellenbrecher

Seite ..... 5

Wirtschaft

Seiten ..... 6 bis 7

Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten ..... 8 bis 10

Impressum

**Herausgeber**

Politische Gemeinde Romanshorn

**Amtliches Publikationsorgan**

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheinen**

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

**Entgegennahme von Textbeiträgen bis Di, 8 Uhr**

Gemeindekanzlei Romanshorn  
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn  
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

**Koordinationsstelle der Texte**

Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 65 81

**Entgegennahme von Inseraten bis Mo, 9 Uhr**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35  
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50  
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch



**Pensioniert**

Harry Trösch durfte sein Hobby zu seinem Beruf machen.

Weiter auf Seite 5.



**Kinderartikelbörse**

Bis zu 450 Artikel gehen pro Tag über den Tisch.

Weiter gehts auf Seite 10.



**Bienen**

Über 150 Interessierte fanden den Weg zu den Bienenhäusern.

Weiter gehts auf Seite 10.



## BAUGESUCHE

### Bauherrschaft/Grundeigentümer

Zurbuchen Gabriela, Schlossbergstrasse 17, 8590 Romanshorn

### Bauvorhaben

Aufstockung Nebengebäude (Wohnraumerweiterung, Aufbau Terrasse), Fassadenänderung

**Bauparzelle:** Schlossbergstrasse 17, Parzelle Nr. 75

### Bauherrschaft/Grundeigentümer

CIG Konzept Immobilien AG und C. Ciampi p.A. C + S Vermietungen, Schuppisstrasse 32, 9403 Goldach

**Bauvorhaben:** Abbruch Lagerschopf/Gartenhaus

**Bauparzelle:** Alleestrasse 13, Parzelle Nr. 662

**Planauflage:** vom 10. Mai bis 29. Mai 2013  
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

**Einsprachen:** Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.



## VERKEHRSANORDNUNG

Reg.-Nr. 2013/037/TBA

Gemeinde, Ort	<b>Romanshorn</b>
Strasse, Weg	Bankstrasse Parkplatz Hafenpromenade (Teil Parzelle Nr. 1814 und 2879)
Antragsteller	Bauverwaltung Romanshorn
Anordnung	Parkplatzbewirtschaftung

### Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:

Das Signal 4.20 «Parkieren gegen Gebühr» mit Zusatz «Zentrale Parkuhr» wird gemäss Antrag vom 18. April 2013 und Situationsplan vom 19. April 2013 genehmigt. Die Bewirtschaftung erfolgt täglich von 07.00–18.00 Uhr.

Der Situationsplan kann bei der Bauverwaltung Romanshorn eingesehen werden.

**Rechtsmittel:**  
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, Beschwerde geführt werden. Diese hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Sie ist im Doppel unter Beilage des angefochtenen Entscheides einzureichen.

Frauenfeld, 8. Mai 2013                      Departement für Bau und Umwelt

**Restaurant National**

## Muttertagsmenü

Spargelcremesuppe

~

Lachstatar auf Salatbeet

~

Kalbssteak an Morchelsauce mit Nudeln und Gemüse

~

Coupe Romanoff

Fr. 38.50

**Jede Frau erhält eine Rose!**

### 8. Hauptversammlung der IG Seelinie Info-Anlass und Kontakt-Apéro

Montag, 13. Mai 2013, 19.30 Uhr (Öffnung/Konsumation 19.00)  
Katholisches Pfarreizentrum, Arbon (Eingang Bahnhofstrasse)

**1. Teil (19.30) Mitgliederversammlung (öffentlich)**

**2. Teil (20.15) Referate:**  
**«Auswirkungen von Lärm auf die Gesundheit»**  
**Dr. phil. Mark Brink**, Senior Scientist an der Abteilung Public and Organizational Health und Dozent am Departement Umweltsystemwissenschaft der ETH Zürich, über aktuelle Erkenntnisse der Forschung zu einzelnen Lärmquellen und deren Auswirkungen

**«Warum es Bürgerbewegungen braucht»**  
**Nationalrätin Verena Herzog**, Frauenfeld, über die Notwendigkeit, das Engagement und die Möglichkeiten einer Bürgerinitiative wie der IG Seelinie

**3. Teil (21.45) Kontakt-Apéro**  
Der Vorstand der IG Seelinie lädt Sie zu einem ungezwungenen Apéro ein.

**Die IG Seelinie freut sich auf Ihren Besuch!**

## Tiere riechen den Braten im Abfallsack

Leider liegen frühmorgens immer wieder unappetitliche Inhalte von aufgerissenen Abfallsäcken verstreut auf den Strassen von Romanshorn. Wenn sich der persönliche Abfall am Morgen auseinandergerissen auf Strassen und Trottoirs öffentlich wiederfindet, ist das nicht nur ein wenig einladendes Bild, sondern für den Entsorger überdies auch peinlich. Ganz zu schweigen vom Aufwand des Zusammensammelns. Wer sind die Verursacher dieser Unordnung? Wer wird vom «verführerischen Geruch» der Abfallsäcke über Nacht angelockt und macht sich an das zerstörerische Werk? Verantwortlich dafür können eigentlich nur Katzen, Marder, Igel, Krähen und vor allem Füchse sein. Die Be-

völkerung ist deshalb dringend angehalten, die Abfallsäcke erst am entsprechenden Morgen an die Strasse zu stellen. ●

*Bauverwaltung Romanshorn*



## Abschied und Neuanfang

Seine Ämter als Feuerwehr- und Zivilschutzkommandant hat Harry Troesch bereits Ende des letzten Jahres in die Hände seiner Nachfolger Bruno Bühler und Jethro Fehlmann gelegt. Ende April hat er nun auch von seiner Funktion als Leiter des Amtes für Sicherheit Abschied genommen und sich im Beisein seiner Frau Ruth von seinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeindehaus verabschiedet. «Ich hatte das grosse Glück, dass ich mein

Hobby zum Beruf machen durfte; ich gehe deshalb mit einem lachenden und einem weinenden Auge in Pension», betonte er an seinem letzten Arbeitstag im Gemeindehaus. Die Gemeinde Romanshorn dankt Harry Troesch für seinen grossen Einsatz sowie die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm und seiner Frau alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. ●

*Gemeindekanzlei Romanshorn*



*Harry Troesch und seine Frau Ruth starten in einen neuen Lebensabschnitt.*

## Sapperlott

Ist Ihnen dieser Ausdruck noch geläufig? Er bedeutet etwa so viel wie Gopfridstutz, ist aber wie so viele andere Worte unserer schweizerischen Alltagssprache auf der Liste der gefährdeten Arten gelandet, d.h. vom Aussterben bedroht. Einen Auszug aus dieser Liste möchten Sie? Voila: Die Fahrkarte frisst das Billet, der Bürgermeister den Gemeindevater. Oma und Opa verdrängen Grossmutter und Grossvater. Besonders unsere Buben haben es, anders als noch in Österreich, immer schwerer. Immerhin steht auf der Menütafel unseres Strandbads nicht mehr Pommes, sondern Pommes frites, und auch Coop schreibt wieder Vermicelles auf die Verpackung. Wer hat denn überhaupt je dieses Maronenpüree gegessen? Ich jedenfalls nicht. Merken Sie etwas? Es sind vor allem die aus dem Französischen übernommenen Wörter, die unter die Räder geraten. Unvergessen die Dialektreportage des Schweizer Fernsehens, in welcher der Reporter folgenden Satz fertigbrachte: Mir befinded üs do uf em Gehsteig. Gottfridstutz, Trottoir heisst das, und Velo, nicht Fahrrad, und Coiffeur, nicht Friseur. Warum dieses lautlose Verschwinden von schweizerischem Wortreichtum? Diesmal sind es nicht die Marketingfritzen, die aus unserem Süssmost den Apfelsaft kriert haben. Nein, wir selbst gehen so nachlässig mit unsere Sprache um, die, wie wir wissen, ein Kulturgut ist. Und wieso merkt man das kaum? Sind wir zu sorglos, zu faul, zu oberflächlich, oder gar alles zusammen? Ist uns, wie in vielen andern Bereichen auch, ein bisschen Achtsamkeit schon zu anstrengend? Hier noch ein paar Tipps für besonders Bequeme: Werfen Sie doch bei Gelegenheit dem gierigen Drachen namens «Helvetismenvertilger» noch ein paar Leckerbissen in den Rachen: Wie wärs mit den Bouillonwürfeln, Gewürzklösschen tun es doch auch. Und erst unsere Cervelat, rote Kraftwurst oder Hausmacherwurst stehen als Ersatz bereit. Wieso nicht auch das Couvert und die Quittung, wo es doch so schöne Briefumschläge und Bescheinigungen gibt? Mahlzeit. Verschlucken Sie sich nicht. ●

*Edi Rey*

## Verkehrsberuhigung am Hafen wird fortgeführt

**Die über die Sommermonate 2012 versuchsweise eingeführte und von der Bevölkerung positiv aufgenommene Verkehrsberuhigung im Bereich Hafenstrasse und Seepark gilt auch für diesen Sommer.**

Im Zusammenhang mit der Attraktivitätssteigerung des Hafensareals hat der Gemeinderat für den Sommer 2012 eine Versuchsphase mit verkehrsbeschränkenden Massnahmen beschlossen. Die Sperrung des Bahnüberganges an der Bankstrasse an Wochenenden sowie die Aufhebung der öffentlichen Parkplätze hinter der Skateranlage haben die erhoffte Verkehrsentslastung gebracht und kamen bei der Bevölkerung grossmehrheitlich sehr gut an.

### Kleine Anpassungen

Mit kleinen Anpassungen soll das Verkehrsregime nun auch in diesem Sommer wieder gelten. Dies einerseits um das Flanieren zwischen

Bahnlinie und Seepark am Hafen attraktiver und sicherer zu machen. Andererseits aber auch, um in einer zweiten Versuchsphase weitere wichtige Erkenntnisse für die Projektentwicklung zu sammeln. Zur Diskussion steht dabei auch eine Tempo-30-Zone.

### Auf Pfingsten eingeführt

Ab 18. Mai wird der Bahnübergang an der Bankstrasse für den motorisierten Individualverkehr von beiden Seiten her jeweils von Freitag, 15 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, gesperrt. Damit wird der Durchgangsverkehr vom Bahnhofplatz zur Hafenstrasse unterbunden. Ein Fahrverbot für Motorfahrzeuge mit Zubringer wird auf der Höhe des Bodans und in den Seitengassen installiert. Die Strassensperrungen werden in diesem Sommer velofreundlicher als im Vorjahr gestaltet. ●

*Urs Oberholzer, Gemeinderat, Ressortchef Verkehr und Integration*

## Erzählen wie die Grossmutter

Er ist Lehrer, Kulturvermittler und Schriftsteller: Mahir Mustafa kommt aus Mazedonien und lebt seit Jahren in der Schweiz. Er war am Montag Gast im Oberschulhaus – im Rahmen der «schultur, Literatur-Lesungen aus erster Hand» erzählte er von seiner Heimat und von «Prinzessin Ardita», seinem unterdessen berühmten Buch, das von Silvia Hüsler illustriert worden ist. Mit seiner Erzählkunst begeisterte er die Schülerinnen und Schüler und gab damit auch einen lebendigen und nachhaltigen Einblick in seine Heimat. ●

*Markus Bösch*



*Bild: Markus Bösch*

## Vollgas auf 20 Meter Rennstrecke

**Am Sonntag fand das Finale des zweiten «Thurgau Carrera Grand-Prix» in der autobau Erlebniswelt Romanshorn statt. Gemeinsam mit dem AMRIVILLE lud die autobau AG zu diesem speziellen Rennevent ein.**

Wer glaubt, der Rennpass auf der 20 Meter langen Carrera-Rennbahn begeisterte nur Kinder, liegt falsch. Die Rennen mit jeweils sechs Fahrzeugen motivierten auch Erwachsene für eine Teilnahme. Am Vormittag wurden die Qualifikationen gefahren – es zählte jeweils die schnellste Runde. Nach dem Mittag starteten dann die Finalläufe, und schon bald standen die sechs Finalisten fest.

Mit viel Geschick liessen die Finalisten die kleinen Rennwagen über die Rennstrecke donnern. Nach dreissig Runden stand der glückliche Gewinner fest: Robert Di Ni-

cola aus Amriswil überquerte als Erster mit seinem kleinen Flitzer die Ziellinie. Gemeinsam mit den Finalisten wurden ihm anschliessend an das spannende Finalrennen die Preise, gestiftet vom Einkaufszentrum AMRIVILLE Amriswil und der autobau AG, überreicht.

Neben dem Rennpass in den Hallen der autobau Erlebniswelt stand für die kleinen Rennsportler wieder eine besondere Attraktion bereit: Auf ungewöhnlichen Gefährten «rasten» die Kinder um die 500 Meter lange Rennstrecke im Aussengelände. Zudem vergnügten sich viele Kinder in der Hüpfburg, welche die Form einer riesigen Einkaufstasche hatte.

Urs Schach, AMRIVILLE, und Raffael Soppelsa, autobau, freuten sich über die mehr als 200 Besucher an diesem Tag. Noch steht das

Datum des 3. Thurgau Carrera Grand-Prix 2014 nicht fest, aber die Organisatoren freuen sich bereits auf den nächsten Rennevent der besonderen Art. ●

*autobau AG, AMRIVILLE Amriswil*



*Gruppenbild mit den Siegern des 2. Thurgau Carrera Grand-Prix (Foto: autobau AG)*

# Generalversammlung der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn

**Ein unvergessliches Jubiläumsjahr ist abgeschlossen, die Bank ist gut aufgestellt, die Mitgliederzahl wächst weiterhin.**

«Das Jubiläumsjahr bleibt unvergessen», sagte der Präsident des Verwaltungsrates, Philipp Sidler, an der 101. Generalversammlung, die wieder in gewohntem Rahmen in der Eissporthalle Romanshorn stattfand. Man denke an die Einladungen der Jugendlichen in den Europapark, an den Raiffeisensteg in der neuen Badi Wiedehorn, Eintritte ins Locorama und als besondere Höhepunkte die Gala-Fahrten mit der Sonnenkönigin. Trotzdem habe das Jubiläumsjahr die Jahresrechnung 2012 nicht belastet, weil schon Jahre vorher aus den Überschüssen dafür ein Fond aufgehäuft wurde, den man nun aufgebraucht habe. Für den Sondereinsatz dankte er allen Mitarbeitenden. Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn wies per 31. Dezember 2012 unter Basel III eine Gesamtkapitalquote von 21,12% aus. Die FINMA Anforderung für die Raiffeisengruppe betrug 13,6%. Die Quote der gesamten Raiffeisengruppe lag bei 14,0%.

## Gesangliches Nachwuchstalent

Im musikalischen Intermezzo sang die 19-jährige Livia Vetter aus Egnach mit gefühl-

voller Stimme und starkem Auftritt Lieder von Liebe, Sehnsucht, Trennung und Hoffnung, so als ob sie an ein solch grosses Publikum gewöhnt sei, oder war es in Voraussahung einer kommenden Karriere? Iris Paule Soul begleitete am Piano die Lieder Natural Woman von Areatha Franklin und Someone like you von Adele.

## Dauerhaftes Leistungsversprechen

Bankleiter Ruedi Reinhart verglich die weltwirtschaftlichen Zukunftsprognosen mit den Wetterprognosen, die manchmal oder öfters falsch liegen können: «Wir müssen vorsichtiger, sprich diversifiziert sein beim Anziehen und Anlegen. Kommen Sie zu uns, wir nehmen uns gerne die Zeit, ein strukturiertes Portefeuille aufzubauen.» Reinhart zeigte sich optimistisch: «Das Leben ist schön und wir sorgen dafür, dass es so bleibt, z.B. mit tiefen Hypothekarzinsen.» Trotz der weltweiten Turbulenzen weist die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn für 2012 ein ansprechendes Wachstum aus, begleitet von einem sehr stabilen Jahresergebnis. Die Bilanzsumme stieg um 36,1 Millionen (5,8%) auf 654 Millionen Franken. Die Ausleihungen wiesen ein Plus von 27 Millionen (5%) auf 575 Millionen Franken aus. Die Kundengelder stiegen um 26 Millionen (5,3%)

auf 518 Millionen Franken. Der Bruttogewinn betrug 6,8 Millionen Franken und lag damit nur zwei Prozent unter dem Top-Ergebnis des Vorjahres. Die steuerlichen Abgaben betragen 1,13 Millionen Franken. Somit verblieb 2012 ein Reingewinn von 2'057'000 Franken. Reinhart begrüßte besonders auch die 392 neu eingetretenen Mitglieder, genau doppelt so viele wie die 196 ausgeschiedenen. Somit hat die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn jetzt 7'189 Mitglieder.

## Nachtessen

Nach der Versammlung wurde von den Pikes des EHC Oberthurgau ein Nachtessen serviert. Für einmal ohne Schlittschuhe, aber doch in rassicem Tempo. Festwirte waren Reto Kropf vom Gasthof Winzelisberg und Thomas Schindler.

Nochmals richtig wach wurde das Publikum, als die schweizweit bekannten Tastenakrobaten Chris und Mike ihren selbst designten und kreierte Spezialpianos mitreissende Rhythmen entlockten, unterstützt von Fredi Hofmann am Schlagzeug.

Die kommende GV findet am 25. April 2014 wieder im EZO statt. ●

*Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn*

# Pouletessen auf dem Bauernhof

## Tipp fürs Pfingstwochenende

«Rambazamba» gibt es bei Gsells nicht. Der Hof der Familie liegt an einem der idyllischsten Flecken des Thurgaus. Über Pfingsten aber wird dort gefeiert. Denn einmal jährlich lädt das Familienunternehmen zum Pouletessen auf ihren Bauernhof ein, dieses Jahr zum 16. Mal. Im Festzelt mit 450 Sitzplätzen kann aus sieben Pouletgerichten ausgewählt werden. Ob «Flügeli», Hamburger, Schenkel oder Knusperli (Edel-Nuggets), es schmeckt. Ihrem Slogan «Von Natur aus guet» werden sie mehr als gerecht. Eine Auswahl an Salaten und ein Dessertbuffet runden das kulinarische Angebot ab. Sonntag und Montag wird es traditionell über den Mittag «pumpen-

voll». Deshalb am besten den Familienausflug für Samstag planen.

Für Kinder gibt es ein betreutes Bungeetrampolin (einmal Springen ist gratis) und eine Hüpfburg. Neu steht ihnen für kreatives Arbeiten der Glaskeller offen. Dort kann man Teller, Schalen, Cakeplatten und vieles mehr herstellen.

Was braucht es mehr für einen gelungenen Pfingstausflug?

**Freitag, 17. Mai, ab 19 Uhr bis Ende**

**Samstag, 18. Mai, ab 11.30 Uhr bis Ende**

**Sonntag, 19. Mai, ab 11.30 Uhr bis Ende**

**Montag, 20. Mai, ab 11.30 bis 15.00 Uhr ●**



*Adelheid und Werner Gsell  
Balgen, 9315 Winden  
www.gsella-spezialitaeten.ch  
Telefon 071 477 14 29*

## SCR-Sharks weiter im Hoch

**Auch bei den Bieler Nachwuchs-Wettkämpfen überzeugen die SCR-Sharks erneut und sorgen mit 15 Medaillen für das beste SCR-Ergebnis an diesem Meeting.**

Die Bieler Nachwuchswettkämpfe bilden jeweils einen Höhepunkt der Kurzbahnwettkämpfe. Um das Teilnehmerfeld hochstehend zu halten, wurden Limiten für die verschiedenen Disziplinen erhoben, von denen die SCR-ler drei pro Tag unterbieten mussten, um am Wettkampf teilnehmen zu können. So reisten am letzten Freitag 14 Sharks nach Biel und zeigten sich erneut in Topform. 1x Gold, 7x Silber und 7x Bronze sowie 25 Finalqualifikationen (der schnellsten 6 Schwimmer über die 50- und 100-m-Distanzen) und 9 Clubrekorde reihten sich in die Erfolgsbilanz der Sharks ein.

Flavia Schildknecht (15) gewann die einzige Goldmedaille für den SCR. Zudem gewann sie noch drei Silber- und zwei Bronzemedailen und sicherte sich die Clubrekorde über 50, 100 und 200 m Freistil sowie 200 m Rücken.

Felix Morlock, ebenfalls 15-jährig, überzeugte an diesem Wettkampf ebenfalls, qua-

lifiziert sich für fünf Finals und gewann 3 Silber- und 1 Bronzemedaille. Seine Bestzeiten konnte er über 100 m Freistil und 200 m Brust deutlich verbessern.

Bastian Narr wurde als 17-Jähriger nun erstmals in der offenen Kategorie (17 und älter) gewertet. Trotzdem qualifizierte er sich bei all seinen Starts über die 50-m-Distanzen für die Finals ebenso wie über 100 m Rücken. Beim 50-m-Delfinfinal gelang ihm ein wahrer Exploit, und er erkämpfte sich verdient die Bronzemedaille. Ebenfalls Bronze gewann er in einem tollen Rennen über 200 m Rücken. Über 50 m Brust, Delfin und Rücken unterbot er jeweils seine eigenen Clubrekorde.

Larina Schindler (15) erschwamm sich über 50 m und 100 m Delfin jeweils einen Finalplatz. Über 200 m Delfin schwamm sie ein eindrückliches Rennen und wurde für ihre Superleistung und ihren Kampfgeist mit der Silbermedaille belohnt. Auch Sie unterbot einen Clubrekord über 50 m Delfin.

Auch unsere jungen Schwimmer/innen standen ihren Kollegen in nichts nach. Tobias Soller (02) erschwamm sich bei seiner ersten Teilnahme gleich 3 Finalplätze und durfte

über 50 m Delfin als Zweiter aufs Podest steigen. Noa-Anastasia Wapp (01) unterbot ihre eigene Bestzeit über 200 m Freistil deutlich und gewann verdient die Bronzemedaille. Im Final über 100 m Freistil musste sie sich nur ganz knapp geschlagen geben und wurde undankbare Vierte.

Aaron Aerne (01) verpasste im 50-m-Delfin-Final das Podest als Vierter ebenfalls ganz knapp. Er qualifizierte sich aber total für 4 Finals und unterbot seine Bestzeiten jeweils deutlich.

Lorenz Brühlmann trumpfte in seiner Lieblingsdisziplin Brust voll auf und schaffte es über 100 m, obwohl mit den älteren klassiert, in den Final. Dort konnte er seine Bestzeit nochmals um eine Sekunde verbessern.

Lara Schmid (02), Raffaella Scardapane (01), Fabiana Bötschi (00), Joelle Thoma (00), Francesca Scardapane (99) und Sandra Haltmeier (99) zeigten sich ebenfalls in hervorragender Form. Auch wenn es nicht für die Finals reichte, konnten alle ihre eigenen Zeiten deutlich verbessern und komplettierten das Top-Ergebnis der SCR-Sharks. ●

*SCR, Antoinette Gerber*

Kultur, Freizeit, Soziales

## Abstieg vom Tisch

**Am 1. Mai spielte der FC Romanshorn sein Nachtragsspiel gegen den Tabellennachbarn AS Scintilla, gegen den es in der Hinrunde nach einer hitzigen Partie ein 2:2-Remis gegeben hatte.**

Der FCR war fest entschlossen, nicht wieder bereits in den ersten Minuten einen Gegentreffer einzufangen. Nur zwei Minuten nach Spielbeginn gelangte ein verunglückter Rückpass zum gegnerischen Stürmer, der eiskalt zum 0:1 abschloss. Von dem frühen Rückstand nur noch mehr angestachelt, nahm der FCR das Spiel sofort in die Hand und kam nach 10 Minuten durch einen traumhaften Schlenzer von Stamm zum Ausgleich. In der 22. Minute durfte Krasniqi einen Freistoss von der Strafraumgrenze treten, welchen Sallmann mit dem Hinterkopf zur 2:1-Führung einnicken konnte. Kurz darauf kam Häberli mit einem strammen Distanzschuss dem dritten Tor sehr nahe,

scheiterte jedoch um Zentimeter. Das 3:1 fiel noch in der ersten Halbzeit, als wiederum Stamm einen Freistoss perfekt versenkte.

In der zweiten Halbzeit versuchte die AS Scintilla die drohende Niederlage abzuwenden, kam jedoch nur durch einen Distanzschuss einigermaßen gefährlich vor Fontaines Tor. Der FC Romanshorn beschränkte sich vornehmlich auf die Führungsverwaltung und setzte mit schnellen Kontern gezielte Nadelstiche. Einen dieser Konter konnte der eingewechselte Steuri mit einem herrlichen Schuss vom Strafraum abschliessen. In der Folge spielte die junge Truppe von Trainer Sandro Walter die Führung gekonnt über die Zeit.

Dank dieses hochverdienten Erfolgs schliesst der FCR wieder zum Tabellenmittelfeld auf und entledigt sich endgültig jeglicher Abstiegssorgen. ●

*FCR, Alex Sallmann*

Kultur, Freizeit, Soziales

## Boccia-Bar

**Am Freitag, 10. Mai, findet bei gutem Wetter am Romanshorer Hafen ab 18.30 Uhr, die Boccia-Bar statt.**

Wie den Medien zu entnehmen war, soll der Boccia-Platz am Hafen auch künftig bestehen bleiben. Das Boccia-Bar-Team möchte mit den «offiziellen» Anlässen die Besucher ermuntern, den Platz auch zu nutzen, um dem Boccia-/Boule- oder Pétanque-Spiel in gemütlicher Runde nachgehen zu können.

Nebst der Möglichkeit zu spielen – Kugeln stehen zur Verfügung – wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Das Boccia-Bar-Team ist besorgt für Getränke, einen feinen Risotto sowie feine Desserts und freut sich über viele Spielfreudige und einen gemütlichen Abend. ●

*Boccia-Bar-Team*

## Kino

**LE CAPITAL – Freitag/Samstag, 10./11. Mai, 20.15 Uhr, von Costa-Gavras, mit Gabriel Byrne – Frankreich 2012 – OV d, ab 12 Jahren**

Marc Tourneuil ist Manager einer international tätigen Grossbank und will ganz nach oben – aber da gibt es noch ein paar andere, die das auch wollen. Doch Tourneuil hat einen eisernen Willen und einen machiavellischen Machtinstinkt. Er ist nicht zimperlich, er ist wie ein neuer Robin Hood: Er raubt die Armen aus und gibt es den Reichen. Costa-Gavras neuester Film ist hochaktuell – eine bitterböse wie temporeiche Satire und eine Abrechnung mit den Mechanismen der internationalen Finanzmärkte.

**ARGERICH – Dienstag/Mittwoch, 14./15. Mai, 20.15 Uhr, von Stéphanie Argerich, mit Martha Argerich – Schweiz 2012 – OV df, ab 12 Jahren**

Die Pianisten Martha Argerich und Stephen Kovacevich, zwei Giganten der klassischen Musik, gesehen aus der Perspektive ihrer Tochter Stéphanie. Ein persönliches Porträt einer Familie, welche die Beziehung zwischen einer «Göttin» von Mutter und ihren drei Töchtern infrage stellt. Wie Mutterschaft und künstlerische Karriere, persönliche Selbstverwirklichung und Partnerschaft in Einklang bringen? Ein atemberaubendes Eintauchen in das Herz der Galaxie Argerich, einer aussergewöhnlich matriarchalischen Familie. ●

*Verein für feines Kino, Andrea Röst*

## Musikunterricht

**Anmeldung zum Unterricht in der Musikschule des Musikvereins Romanshorn**

Auch im neuen Schulsemester wird der Musikverein Romanshorn Schülerinnen und Schüler auf den Instrumenten für Blasmusik ausbilden. Ausgebildete Lehrpersonen unterrichten die Knaben und Mädchen in Theorie und auf den Blech-Instrumenten (Trompete, Tenorhorn, Posaune), den Holzinstrumenten (Klarinette, Saxophon, Querflöte) und auf den Perkussionsinstrumenten (Trommel, Drumset, Platteninstrumente).

Auskünfte über die Jugendmusikschule des Musikvereins erteilt gerne Heini Fülleemann, Präsident des Musikvereins, Mobile 079 263 10 51 (Combox) oder per Mail heini.fuelleemann@windband.ch. Anmeldungen für das neue Schulsemester sind ab sofort möglich. Die Leiter und der Musikverein freuen sich auf viele Neuanmeldungen. Das Erlernen eines Instrumentes bringt viel Freude!

Um die Instrumente auch kennenzulernen, findet am Donnerstag, den 20. Juni, um 19.00 Uhr im grossen Saal des Mehrzweckgebäudes an der Gottfried-Keller-Strasse 6 in Romanshorn, das Schülervorspiel statt.

An diesem Abend werden dann auch die verschiedenen Instrumente vorgestellt. Es werden Vorträge von Musikschülern sowie ein kurzes Konzert des Jugendorchesters aufgeführt. Anschliessend gibt es die Gelegenheit folgende Instrumente auszuprobieren:

**Klarinette, Saxofon, Querflöte, Trompete, Posaune, Tenorhorn und Schlagzeug.**

Unsere Musiklehrer stehen für Auskünfte und Instruktionen gerne zur Verfügung.

Die Musikantinnen und Musikanten sowie die Jugendmusik freuen sich auf zahlreiches Erscheinen. ●

*Musikverein Romanshorn*

## Frühlingsfahrt nach Amden-Arvenbühl

**Die Frühlingsfahrt des Klubs der Älteren nach Amden-Arvenbühl und über die Kerenzerbergstrasse ins Rheintal nach Oberriet findet am 30. Mai statt.**

Die Reise mit Car führt via Bischofszell-Waldstatt-Brunnadern-Wasserfluh-Ricken-Schänis-Weesen-Amden nach Arvenbühl. Hier gibts Kaffee und die bekannten Zwetschgenkuchen. Nach diesem Aufenthalt fahren wir zurück nach Weesen und weiter nach Mollis. Über die Kerenzerbergstrasse erreichen wir Walenstadt und reisen ins Rheintal nach Oberriet zum Nachtessen.

Die übliche Sammeltour beginnt um 11.00 Uhr, sodass wir die Reise um 12.00 Uhr antreten können. Die Details sind auf dem Programm ersichtlich. Voraussichtlich sind wir um 19.30 Uhr wieder zurück in Romanshorn.

Anmeldungen mit Meldetalon des Programms an Hedy Röllin, Konsumhof 1, Romanshorn. Die Anmeldefrist ist verlängert bis 16. Mai. ●

*Klub der Älteren, Hans Hagios*

## Kanu-Schnupperkurse

**In den Pfingstferien führt der Kanu-Club Romanshorn Schnupperkurse für 7- bis 12-jährige Mädchen und Knaben durch, Dienstag und Donnerstag, 14. und 16. Mai, von 14 bis 16 Uhr.**

Mitzubringen sind Badezeug und zusätzliche trockene Sportbekleidung. Anmeldung erwünscht an walodiethelm@kcro.ch oder 071 463 37 27. ●

*Kanuclub Romanshorn*

## Tag des offenen Bienenhauses

**Am 1. Mai luden die Thurgauer Imker zu einem Tag des offenen Bienenhauses ein. An verschiedenen Örtlichkeiten gewährte auch der Imkerverein Egnach und Umgebung der Bevölkerung einen Einblick in ihre Bienenhäuser und das spannende Hobby eines Imkers.**

Über 150 interessierte Besucherinnen und Besucher fanden sich im Verlaufe des Tages im offenen Bienenhaus von Brigitte und Werner Hanselmann in der Nähe des Parkplatzes Spitz im Romanshornerwald ein. Fachkundliche Imker standen Rede und Antwort und erklärten den interessierten Besuchern, wie der Lebenslauf einer Biene aus-

sieht, warum Drohnen nicht stechen können und wie man die Königin im Schaukasten eines Bienenvolkes entdecken kann. Auch konnte man faszinierte Kinder, mit einem Imkerschleier vor Stichen geschützt, vor den Fluglöchern des Bienenhauses beobachten. Selbstverständlich durfte das süsse Gold der Bienen (Honig) nicht fehlen. Es wurden verschiedene Sorten von regionalem Honig zum Verkauf und zur Degustation angeboten.

Die beteiligten Imker bedanken sich herzlichst bei den zahlreichen Besuchern. ●

*Werner Hanselmann*

## Vorlesen in der Bibliothek

**Am Mittwoch, 15. Mai, liest die Bischofszeller Buchhändlerin Charlotte Kehl in der Gemeindebibliothek an der Alleestrasse 50 vor.**

Eingeladen zu dieser Vorlesestunde von 14 bis 15 Uhr sind alle Kinder, die den Kindergarten oder die erste Klasse besuchen und gerne Geschichten hören. Das Bibliotheksteam freut sich auf viele interessierte Buben und Mädchen. ●

*Gemeindebibliothek*

## 20 Jahre Kinderartikelbörse

**Am vergangenen Samstag feierte die Kinderartikelbörse an der Hafenstrasse 3 ihr 20-jähriges Bestehen mit verlängerten Öffnungszeiten, einer Kaffeestube und Spielmöglichkeiten für die Kinder.**

Was vor 20 Jahren in Büroräumen an der Alleestrasse 60 begann, hat sich bis heute zu einer festen Grösse des Romanshorner Detailhandels etabliert.

Zum Jahreszeitenwechsel herrscht in der Kinderkleiderbörse Hochbetrieb. Zu klein gewordene Kleider und Schuhe, ausgediente Kinderwagen und Autositze werden laufend zum Verkauf gebracht. Treue Kundinnen und Kunden erstehen T-Shirts, Hosen und Kleidchen oder auch mal Gestricktes von den Lismerinnen des Frauenvereins. Vieles gibt es hier schon für 3 Franken zu kaufen, Preise über 30 Franken sind seltener. Teilweise gehen bis zu 450 Artikel pro Woche über den Ladentisch. «Unser Laden ist eigentlich immer gut besucht, wenn wir offen haben», meint Doris Sidler, Börsenfrau der ersten Stunde.

### Grosser Kundenstamm

Das ist dreimal pro Woche der Fall – immer Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagnachmittag von 14 bis 18.30 Uhr. Zusätzlich werden auch jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr Kinderkleider bis Grösse 152 oder Kinderartikel angenommen und

verkauft. Dann haben auch Väter die Gelegenheit, die Kinderkleiderbörse zu besuchen. «Viele Kunden kommen von weiter her, beispielsweise aus St.Gallen oder Kreuzlingen», stellen Monika Bühler und Monika Koch, die beiden aktuellen Leiterinnen der Börse, fest. Es spricht sich schnell herum, dass in der Romanshorner Kinderkleiderbörse die Kleider in guter Qualität, sauber und günstig sind. So werden jährlich über 80 neue Kundinnen generiert. Für verkaufte Artikel erhalten die Vorbesitzer 50 bis 70 Prozent des Verkaufserlöses. Der Rest fliesst in die Kasse der Kinderkleiderbörse und somit in jene des Gemeinnützigen Frauenvereins. Lag der Reingewinn 1997, also in den Anfangsjahren der Börse, noch bei einigen wenigen Tausend Franken, beträgt er jetzt jährlich rund 20'000 Franken. Mit diesem Geld unterstützt der Frauenverein gemeinnützige Institutionen – in manchen Fällen aber auch Privatpersonen – in Romanshorn und Umgebung. Seit 1998 ist die Kinderkleiderbörse finanziell selbstständig. Einzig die geringen, von der Besitzerin der Liegenschaft (Firma Stutz AG) subventionierten Mietkosten werden vom Verein getragen. Für diese Unterstützung dankt der Gemeinnützige Frauenverein der Firma Stutz AG ganz herzlich.

### Helfende Hände gesucht

Der Mietvertrag an der Hafenstrasse 3 läuft noch sicher 3 Jahre. Dann könnte es sein, dass

an diesem Standort eine neue Überbauung realisiert wird. Der Frauenverein hält daher bereits jetzt die Augen für ein neues Lokal offen. Es dürfte gerne etwas grösser sein und, wenn es nicht anders geht, auch etwas mehr kosten, maximal 1000 Franken pro Monat. Neben einem neuen Lokal sind die derzeit acht in der Kinderbörse engagierten Frauen auch immer auf der Suche nach neuen helfenden Händen. «Es ist eine schöne, persönliche Arbeit. Wir leben mit den jungen Familien mit und tun etwas Sinnvolles», bestätigen Doris Sidler, Monika Koch und Monika Bühler. Seit 2004 erhalten die Frauen für ihren grossen Einsatz auch einen kleinen Stundenlohn.

### Dank

Am kleinen Jubiläumsfest haben uns die Frauen der Spielgruppe mit Kuchen und Betreuung des Kaffeestandes, sowie die Mitarbeiterinnen der Ludothek, mit ihren Fahrzeugen und weiteren Spielen tatkräftig unterstützt. Vielen Dank! Ausserdem bedanken wir uns ganz herzlich bei der Firma Stutz AG für das ausserordentlich grosszügige Geschenk zu unserem Jubiläum! Und zu guter Letzt gebührt ein herzliches Dankeschön aller Mitarbeiterinnen der Kinderbörse und des Vorstands des Gemeinnützigen Frauenvereins allen Kundinnen und Kunden für die treue Unterstützung. ●

*Gemeinnütziger Frauenverein Romanshorn*

# RAIFFEISEN

## Steuern sparen mit dem Vorsorgeplan 3

# Romanshorner Agenda

### 9. Mai bis 17. Mai 2013

#### Jeden Freitag

– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt,  
Allee-/Rislenstrasse

#### – Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr  
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr  
Samstag 10.00–12.00 Uhr

#### – Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr  
Freitag 15.30–17.30 Uhr  
Samstag 09.30–11.30 Uhr  
Während der Schulferien bleibt die Ludothek geschlossen.

#### – Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

#### – autobau Erlebniswelt: Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

– Bilderausstellung «Farben, die berühren», Pflegeheim,  
Seeblickstrasse 3, Regionales Pflegeheim

#### Donnerstag, 9. Mai

– 8.00–10.00 Uhr, Maibummel, Klubhaus Gaswerkstrasse,  
Kynologischer Verein  
– 10.00 Uhr, Bundeseinzelmeisterschaft Schach 2013, EZO,  
Schachklub Romanshorn  
– 10.15 Uhr, Eucharistiefest zu Christi Himmelfahrt,  
kath. Kirche Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn  
– 19.00 Uhr, Maiandacht, kath. Kirche Romanshorn,  
Kath. Pfarrei Romanshorn

#### Freitag, 10. Mai

– Bundeseinzelmeisterschaft Schach 2013, EZO,  
Schachklub Romanshorn  
– 18.30–23.30 Uhr, Boccia-Bar, Boccia-Platz am Hafen  
– 19.30–22.00 Uhr, Beauty Retouche / Portraits optimieren,  
Kulturraum Museum am Hafen, Fotoclub Romanshorn  
– 20.15 Uhr, LE CAPITAL, Kino Roxy, Verein Feines Kino  
– 20.30–23.30 Uhr, Katharina Krebitz & Band, Panem  
Romanshorn, Panem's Friday Night Music

#### Samstag, 11. Mai

– Bundeseinzelmeisterschaft Schach 2013, EZO,  
Schachklub Romanshorn  
– 08.30–17.00 Uhr, Kurs: Sandsteinmauer bauen,  
Naturschutzgebiet an der Aach, Vogel- & Naturschutz  
Romanshorn u. U.  
– 09.30–10.30 Uhr, Schnuppertraining, Weitenzelg,  
FC Romanshorn  
– 10.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 45+,  
Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn  
– 12.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Herren 55+,  
Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn  
– 13.00 Uhr, LOCORAMA Eisenbahn-Erlebniswelt,  
Egnacherweg 1

– 16.00 Uhr, Frühlingsfest Pflanzerverein, Vereinshaus  
Mittelhoferstrasse, Pflanzerverein Romanshorn  
– 19.00 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Zug,  
Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn  
– 20.15 Uhr LE CAPITAL, Kino Roxy, Verein Feines Kino

#### Sonntag, 12. Mai

– Bundesmeisterschaft Schach 2013, EZO,  
Schachklub Romanshorn  
– LOCORAMA Eisenbahn-Erlebniswelt, Egnacherweg 1  
8590 Romanshorn, LOCORAMA Romanshorn  
– 9.00 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Carouge,  
Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn  
– 10.00 Uhr, Interclub Heimspiel 2. Liga Herren,  
Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn  
– 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung «Grosse Kirchen,  
kleine Stadt», Museum am Hafen, Altes Zollhaus,  
Museums-gesellschaft Romanshorn  
– 14.00 Uhr, Interclub Heimspiel 3. Liga Damen 30+,  
Tennisplätze Romanshorn, Tennisclub Romanshorn

#### Montag, 13. Mai

– 20.30 Uhr, Wasserball NLB: TriStar vs. Schaffhausen,  
Seebad Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn

#### Dienstag, 14. Mai

– 19.00–22.00 Uhr, öffentlicher Spielabend,  
Ludothek Romanshorn, Alleestr., Ludothek Romanshorn  
– 20.15 Uhr, ARGERIC, Kino Roxy, Verein Feines Kino

#### Mittwoch, 15. Mai

– Wanderung: Brülisau–Appenzell, Männerturnverein  
Romanshorn  
– 14.00–15.00 Uhr, Vorlesen für Kinder, Bibliothek,  
Alleestr. 50, Gemeindebibliothek Romanshorn  
– 20.15 Uhr ARGERIC, Kino Roxy, Verein Feines Kino

#### Donnerstag, 16. Mai

– 12.15–19.27 Uhr, Wanderung rund um Oberuzwil, Ober-  
uzwil und Bettenauerweiher, Klub der Älteren Romans-  
horn  
– 19.00 Uhr, Maiandacht, kath. Kirche Romanshorn,  
Kath. Pfarrei Romanshorn

**Einträge für die Agenda direkt über die Website der  
Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich  
mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter  
an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn,  
melden. Es werden nur Veranstaltungen aufge-  
nommen, welche in Romanshorn stattfinden oder  
durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc.  
organisiert werden.**



**Freitag, 10. Mai:** Verwaltung ganztags geschlos-  
sen

**Sonntag, 12. Mai:** 9.30 Uhr, Gottesdienst in Ro-  
manshorn mit Pfr. Ruedi Bertschi.

**Dienstag, 14. Mai:** 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

**Mittwoch, 15. Mai:** 12.00 Uhr, Mittagstisch, An-  
meldung 071 463 64 84. 15.00 Uhr, Heimgottes-  
dienst, Pflegeheim.

**Donnerstag, 16. Mai:** 10.00 Uhr, Heimgottes-  
dienst, Bodana. 13.30 Uhr, Gemeindegebet. 19.45  
Uhr, Probe Projektkantorei.

**Info: Während der Schulferien ist die Verwaltung  
nur vormittags von 8.30–11.30 Uhr geöffnet.**

**Weitere Angaben: [www.refromanshorn.ch](http://www.refromanshorn.ch)**

### Kleinanzeigen Marktplatz

#### Diverses

**SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG,**  
D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3**, 8590  
Romanshorn. Schlüsselservice / Lederre-  
paraturen / Stempel-Drucksachen / Gra-  
vuren / Zimteinlegesohlen / Messer und  
Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

#### wenn der Compi spinnt!

#### PC-Fachhändler ferocom ag

Amriswilerstrasse 1, «Hub-Kreisel»

**offen: Di–Sa 9.00–13.00 Uhr**

danach Telefon: 079 4 600 700

**Computer-Hilfe und -Reparatur.** Haben Sie  
Probleme mit Ihrem PC oder Notebook?  
Kommen Sie vorbei. **Web-Laden Electronics**,  
Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn,  
**Telefon 071 460 20 55.**

Die nächsten Computerkurse: **PC-Einstei-  
gerkurs** ab 27.5., **Fotobearbeitung für Anfän-  
ger** ab 28.5. **Anmeldung** bei **Web-Laden  
Electronics**, Bahnhofstrasse 9, 071 460  
20 55.

#### Gesucht

#### Zu kaufen gesucht in Romanshorn

per Herbst 2013 oder nach Vereinbarung  
von CH-Familie. Sonnige, helle 4½-Zimmer-  
Wohnung mit Hobbyraum oder 5½-Zimmer-  
Wohnung. In oberen Etagen nur mit Lift,  
gerne mit Terrasse, Balkon oder Sitzplatz.  
Telefon 071 461 14 20.

#### Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 4.–

«Entlaufen, Gefunden	
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen	Gratis

**SIND SIE**  
 MIT IHRER LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG  
 VOLLAUF ZUFRIEDEN?  
 DANN SIND SIE SICHER KUNDE BEI UNS.  
**079 385 35 90**

**GEMEINDE ROMANSHORN**

Romanshorn – die Stadt am Wasser – ist eine attraktive Gemeinde mit über 10'000 Einwohnern. Der Polyvalente Sozialdienst der Gemeinde Romanshorn sucht per 1. August 2013 oder nach Vereinbarung eine (n)

**Sachbearbeiter/in für die AHV-Zweigstelle (100 %)**

Ihr Aufgabenbereich umfasst diverse Verwaltungsarbeiten in der AHV-Zweigstelle, der Krankenkassenkontrollstelle sowie im Arbeitsamt der Gemeinde Romanshorn.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Arbeitsgebiet im Sozialversicherungsbereich mit intensivem Kundenkontakt.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Anforderungen der Stelle. Modern ausgestattete Büroräumlichkeiten und ein eingespieltes Mitarbeiterinnen-Team unterstützen Sie bei der Bewältigung der Arbeiten.

Wir erwarten von Ihnen einen Abschluss im kaufmännischen oder Verwaltungsbereich sowie Freude an exakter und speditiver Arbeit. Vertiefte Kenntnisse im Sozialversicherungsbereich sind erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die AHV-Zweigstellenleiterin, Stefanie Rohner, Tel. 071 466 83 64, gerne zur Verfügung. Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung **bis 23. Mai 2013** an die Gemeindekanzlei Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn.

**SEEBLICK**  
Antenne Publikationsdienste der Gemeinde Romanshorn

**Inserieren statt rotieren.**



Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 6350 Haushaltungen von Romanshorn und Salsmach.

Weitere Infos:  
 Ströbele Kommunikation  
 8590 Romanshorn  
 Telefon 071 466 70 50  
 www.stroebele.ch

Telefon 071 463 28 28  
 www.karoag.ch



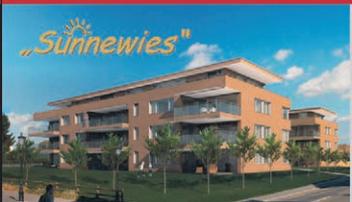
**Neukundenaktion:**  
 Bis 1. Juli gratis surfen

**BLITZ-SCHNELL ZUM ZIEL**  
 INTERNET ÜBER KABEL



Kabelfernsehen Romanshorn AG

**Romanshorn – Stadt am Wasser!**



Zu vermieten **neue, moderne 2.5- bis 4.5-Zimmer-Wohnungen**  
 Amriswilerstrasse 12/14

- zentrumsnah
- an sonniger Lage
- moderne Grundrisse
- schöner Ausbaustandard
- lichtdurchflutete Räume

Erstvermietung		
<b>THOMA</b>		
Für Immobilien		
071 414 50 75		
www.thoma-immo.ch		

<b>2.5-Zi.-Wohnung</b>	Fr. 1'145.-
<b>3.5-Zi.-Wohnungen</b>	ab Fr. 1'475.-
<b>4.5-Zi.-Wohnungen</b>	ab Fr. 1'690.-
<b>3.5-Zi.-Attika-Wgh.</b>	Fr. 2'150.-

exklusiv Nebenkosten  
 Tiefgaragenplätze à Fr. 120.-  
 Bezugsbereit per 1. Juli 2013

**Tag für Tag mit Begeisterung für Sie da!**

**Ihr Fleischfachmarkt in Oberaach**



**Carna Center Oberaach**  
 Im Schösslipark, 8587 Oberaach  
 Tel. 071 410 02 46, www.carnacenteroberaach.ch

**Aktionen gültig bis 18. Mai 2013**

**Mehr Fleisch fürs Geld**

<b>Rindshuft</b> Südamerika	kg	<b>32.80</b>
<b>Lamm-Racks</b> tiefgekühlt, Neuseeland	kg	<b>27.90</b>
<b>Schweinshalssteak</b> verschiedene Marinaden, Schweizer Fleisch	kg	<b>16.80</b>
<b>Pouletflügel</b> 1 kg Sack, tiefgekühlt, Schweizer Fleisch	kg	<b>5.90</b>

**Grosses Grillsortiment in allen Preislagen!**

Alles solange Vorrat / Preisänderungen vorbehalten

